

Presse-Information

RECARO Young Line

„auto motor und sport“ Leserwahl 2010: RECARO und Storchenmühle unter den beliebtesten vier Marken

Marktleugast, März 2010. Bei der Leserwahl des Magazins „auto motor und sport“ glänzen die beiden Kindersitzmarken RECARO und Storchenmühle mit Plätzen unter den ersten vier.

Bei der alljährlichen Leserwahl des Magazins „auto motor und sport“ wurden 2010 knapp 100.000 Leser zu ihren persönlichen Überzeugungen befragt. In der Kategorie Kindersitze konnte RECARO von 2009 auf 2010 ein Plus von 7,2% erzielen und landet auf Platz zwei. Die Traditionsmarke Storchenmühle erzielt einen hervorragenden vierten Platz und lässt Marken wie Britax, Chicco, Concord und Cybex hinter sich.

Das bemerkenswerte Abschneiden der beiden Marken RECARO und Storchenmühle ist nicht zuletzt auf den hohen Qualitätsstandard und den hervorragenden Servicegrad zurückzuführen. So werden sämtliche Kindersitze in Deutschland gefertigt – Qualität „made in Germany“.

Sicherheit, Ergonomie und Komfort – von klein auf RECARO

Für die Redaktion:

Anzahl Zeichen (mit Leerzeichen): 938

Pressekontakt:

Bianca Langheinrich-Keim

Tel.: 0 92 55 / 77 - 24

E-Mail: Bianca.Langheinrich-Keim@recaro.com

RECARO-PR

24. März 2010

Zum Unternehmen:

Recaro ist ein selbstständiges Unternehmen innerhalb der international tätigen Keiper Recaro Gruppe, die weltweit an insgesamt 34 Standorten aktiv ist. Knapp 8.400 Mitarbeiter stehen in den drei Sparten Keiper, Recaro und Recaro Aircraft Seating für hochwertige Produkte im Bereich des mobilen Sitzens in Fahrzeugen und Flugzeugen. Die Gruppe erwirtschaftete im Jahr 2008 einen Umsatz von rund 1,2 Milliarden Euro.

Recaro hat eine lange Tradition: Gegründet im Jahre 1906 durch Sattlermeister Wilhelm Reutter - zunächst als eine Karosseriefabrik -, kann Recaro auf eine 100-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Reutter fertigte Karosserien für Fahrzeuge wie Porsche 356, VW Käfer, BMW 328, Horch und viele andere renommierte Marken. So entstand die Marke Recaro durch eine Wortschöpfung aus REutter und CAROsserien. Der erste Recaro Sportsitz wurde 1965 vorgestellt. Nach der Fusion mit der Firma Keiper im Jahre 1969 agiert Recaro als selbständiges Mitglied der Keiper Recaro Firmenfamilie und definiert das mobile Sitzen durch revolutionäre Innovationen immer wieder neu.